Objekt:	Römische Republik: M. Aemilius Scaurus und P. Plautius Hypsaeus
Museum:	Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni-tuebingen.de
Inventarnummer:	III 38/5

Beschreibung

Vorderseite: Dromedar nach r. stehend. Davor der Nabatäerkönig Aretas kniend, die Zügel in der l. Hand und einen mit einem Band umwickelten Lorbeerzweig in der r. Hand haltend. Rückseite: Iupiter in einem Viergespann nach l., die Zügel in der l. Hand haltend und mit dem r. Arm ein Blitzbündel schleudernd. Unter den Vorderhufen der Pferde ein Skorpion.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.96 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	58 v. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Besessen	wann	Vor 1888
	wer	Karl Friedrich von Schäffer (1808-1888)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römische Republik
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Marcus Aemilius Scaurus
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Publius Plautius Hypsaeus
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Gegenstand (Physisch)
- Gott
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- Crawford Nr. 422,1b.
- W. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik (1993) 249-255..